ZEHN GESÄNGE

FÜR

Männerchor.

Der löblichen

Liedertafel zu Dresden

gewidmet

von

JOACHIM RAFF.

Heft I. Pr. 1⅓ Thlr. OP. 97. Heft II. Pr. 1⅓ Thlr.

PARTITUR UND STIMMEN.

DIE EHRENSOLDE DES COMPONISTEN FALLEN IN DIE CASSE DES LÖBLICHEN MOZARTVEREINS ZU GOTHA, WELCHER DIE UNTERSTÜTZUNG HILFSBEDÜRFTIGER TONSETZER BEZWECKT.

EIGENTHUM DES VERLEGERS.

LEIPZIG, BEI C. F. KAHNT.

AACHEN, TH. NAUS.

6.

BALLADE.

E. M. Arndt.

Joachim Raff, Op. 97. Heft II.

Allegro.

Tenor I. II.

Bass I. II.

f

Und die Son - ne mach - te den

wei - ten Ritt um die Welt, und die

p

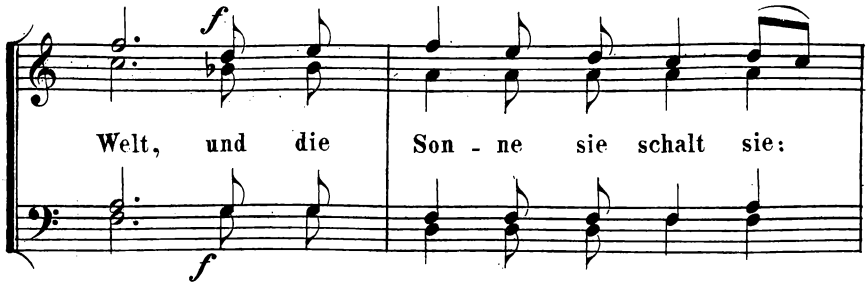
f

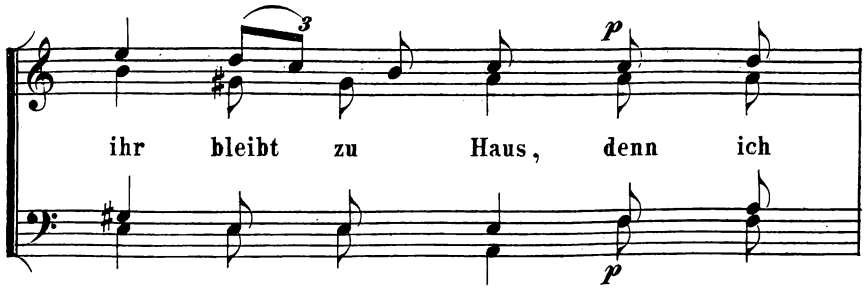
Stern - lein spra - chen: wir rei - ten mit um die

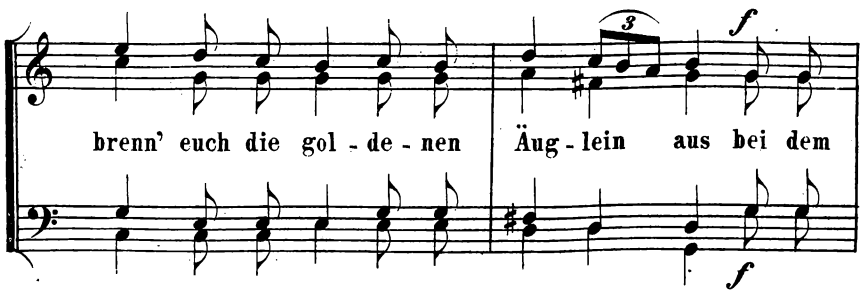
p

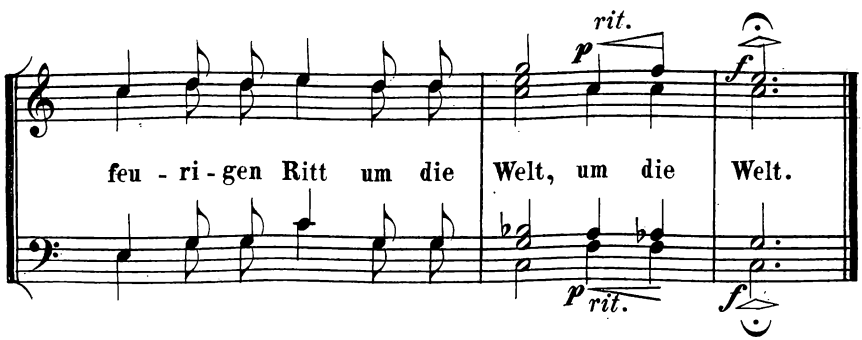
Stich und Druck von F. W. Garbrecht in Leipzig.

Leipzig, Verlag von C. F. Kahnt. 1070


f
Welt, und die Son - ne sie schalt sie:
f


3
p
ihr bleibt zu Haus, denn ich
p


3
f
brenn' euch die gol - de - nen Äug - lein aus bei dem
f

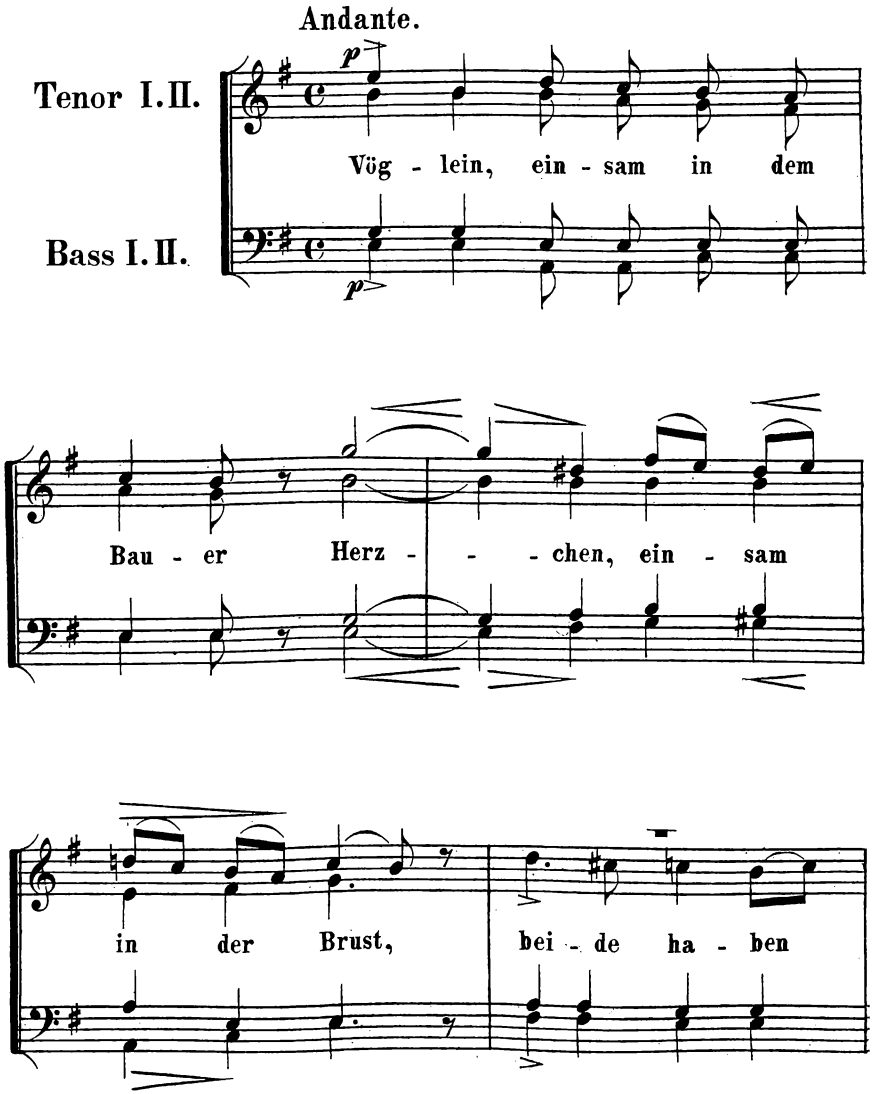

rit.
p
f
feu - ri - gen Ritt um die Welt, um die Welt.
p
rit.
f

3 Verse.

7.

DIE GEFANGENEN SÄNGER.

M. v. Schenkendorf.



bei - de ha - ben

gro - sse Trau - er, gro - sse Trau - er

um die sü - sse Früh - lings -

lust.

Um das Wan - -

Um das

Um das Wan - dern, um das

- - dern,

um das Flie - -

Wan - dern,

um das

um das

Wan - dern, um das Flie - gen, um das

f - - gen

Flie - gen in dem Thal von Zweig zu

f

p

Zweig,

p

um das Wie - - -

p

um das

um das Wie - gen um das

- - gen um das Schmie - -

Wie - gen um das

um das

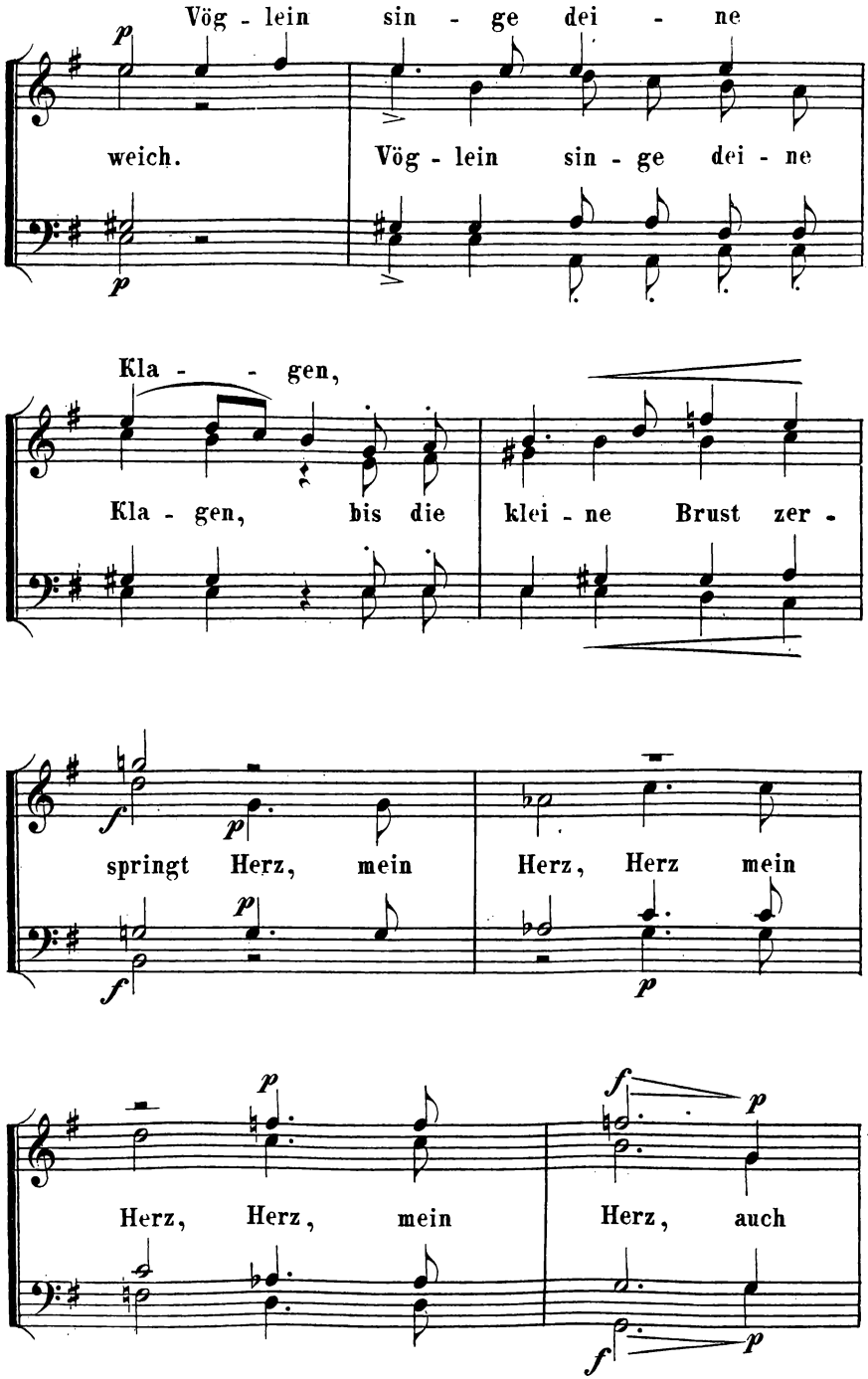
um das Schmie - gen um das

- - gen

f

Schmie - gen an die Lieb - ste warm und

f


Vög - lein sin - ge dei - ne
weich. Vög - lein sin - ge dei - ne
Kla - - gen,
Kla - gen, bis die klei - ne Brust zer -
springt Herz, mein Herz, Herz mein
Herz, Herz, mein Herz, auch

du wirst schla - gen auch du wirst schla - gen

f *fz*

bis dein letz - ter Ton ver - klingt, bis

f *fz*

bis

f

dein letz - ter Ton, dein letz - ter

pp

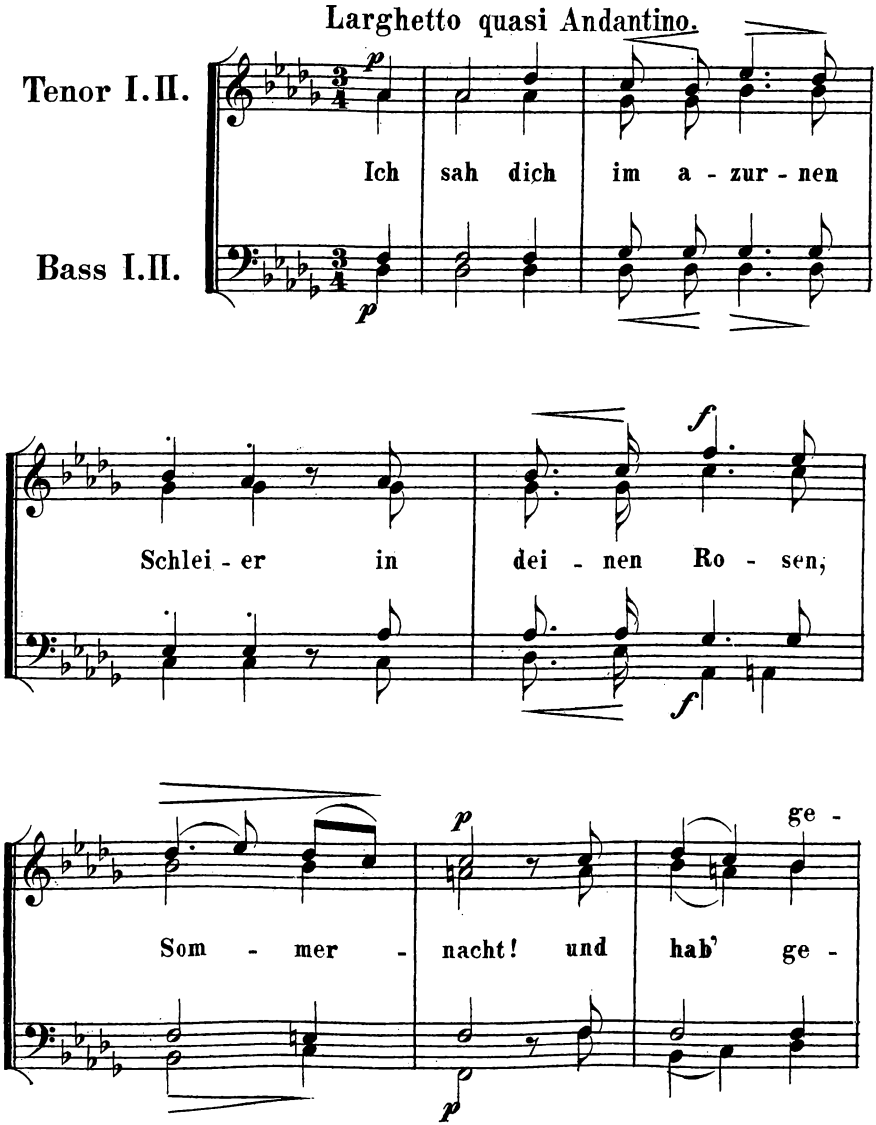
Ton ver - - klingt.

pp

8.

AM MORGEN.

Hermann Lingg.



wacht in

wacht in stil - ler, stil - ler

Im Lich-te dei-ner Ster-ne

Fei - er. Im Lich - te dei - ner Ster - ne

Im Lich-te dei-ner Sterne

die treu-en Bli-cke wir zu

wäh-nen die treu - en Bli - cke wir zu

die treu-en Bli-cke wir zu

die uns

schau'n, die uns ver - stehn, und

uns - - re Thrä - - nen.

Und ei - ne Hand im

Und ei - ne Hand im Schat - ten

Und ei - ne

Und ei - ne

Schat - ten ei - ne Hand im

glei - tet

Hand, ei - ne

Scha - ten glei - tet her - ü - ber aus dem

her - ü - ber

her -

her - ü ber aus dem

aus dem Gei - ster - land, dem Gei - -

Gei - ster - land her - ü - ber aus dem

ü - ber aus dem Gei - ster - land dem

Gei - ster - land und kühlt die Brust, und

- ster - land

Gei - ster - land

und kühlt

Gei - ster - land

kühlt die Brust

die Brust in der es strei - tet,

in der es strei - - - tet.

9.

JÄGERLEBEN.

Ernst. (Schleiden.)

Allegro.

Tenor I.II.

Bass I.II.

Wenn der Mor - gen grau - et, da

Wenn der

ziehn wir zu Wald, den

Mor - - gen grau - et, da ziehn wir zu

ed - len Hirsch zu er - ja - gen das

Wald den ed - len Hirsch zu er - ja gen

Hüfthorn schmet - tert, die Büch - se knallt die

das Hüfthorn schmet - - tert, die Büch - se knallt die

Fin - ken und Dros - seln schla - gen, es

es duf - ten die

duf - ten die

es duf ten die

es knarret der

Fich - ten,

Fich - - - ten es

Ast

es knarret, es knarret der

knar - ret der Ast, der Wald, der Wald, der

der Wald, der Wald ___ ist des Jä - gers Pal -

f

Wald ist des Jä - gers, des Jä - gers Pal -

last, ___ der

f

der Wald, der Wald, der Wald ___

ff

last, der

ff

___ ist des Jä - gers des Jä - gers Pal -

1. 2.

last Wenn die

f

3.

Wenn die Lust

10.

DER LIEBSTE BUHLE.

Altes Volkslied.

Moderato.

Tenor I. II.

Bass I. II.

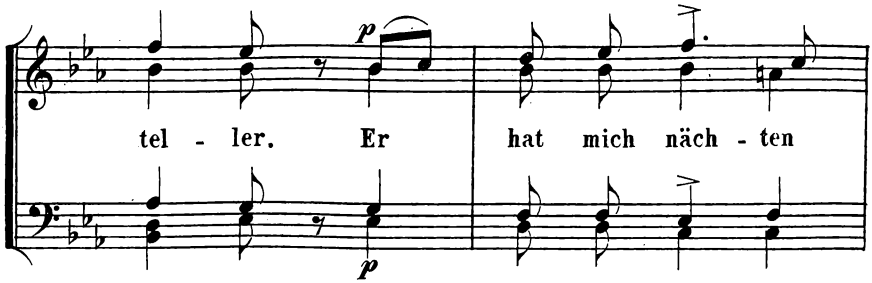
f

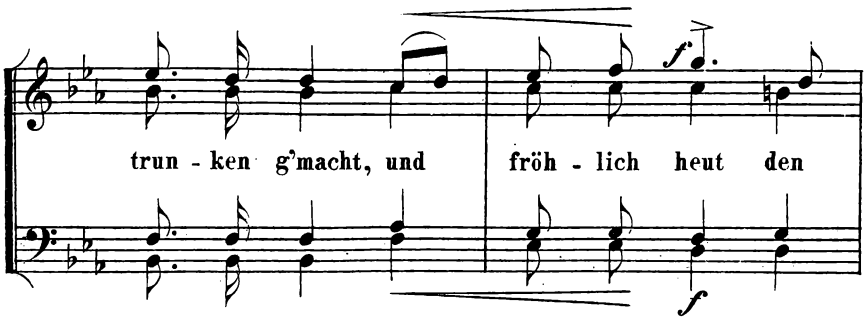
Der lieb - ste Buh - le, den ich

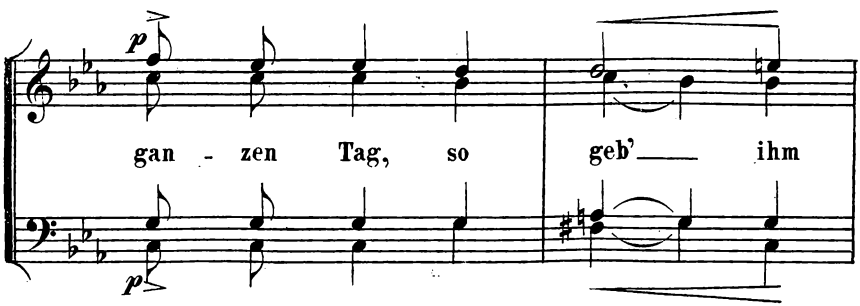
han, der liegt beim Wirth im

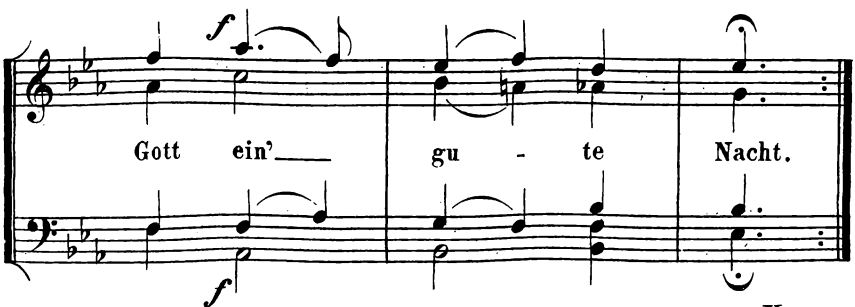
Kel - ler, er hat ein höl - zern Röck - lein

an, und heisst der Mus - ka -


p
tel - ler. Er hat mich näch - ten
p


f
trun - ken g'macht, und fröh - lich heut den
f


p
gan - zen Tag, so geb'___ ihm
p


f
Gott ein'___ gu - te Nacht.
f

2 Verse.